Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09275848

Kreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Gemeinde Stolpen, Stadt

Anschrift Steinweg 8

Gem. * Fl-stck. * Flur Rennersdorf * 743/3

Kurzcharakteristik

Wohnhaus eines Winkelhofes; zweigeschossiges Neubauernhaus, massives Erdgeschoss, Fachwerk-Obergeschoss, Sandsteingewände, verbretterter Giebel, Sgraffito; von wirtschafts- und ortshistorischer, baugeschichtlicher und künstlerischer Bedeutung, singuläres Zeugnis eines Neubauernhauses

Denkmaltext

Das Wohnhaus wurde 1948 als Wohnhaus eines Neubauerngehöfts der frühen Nachkriegszeit errichtet. Es gehört neben Scheune und Schweinestall zu einem Winkelhof und steht im Zusammenhang mit der Bodenreform und der Neubauernwirtschaft, verbildlicht an der straßenseitigen Giebelseite durch ein Sgraffito (Putzstuck von Helmut Klinkigt), ein Wandbild von künstlerischer und wissenschaftlich-dokumentarischer Bedeutung.
Baugestalt: Flachgedeckter Keller mit Räucherkammer und Brunnen, massives verputztes Erdgeschoss mit Sandsteingewänden, Fachwerk-Obergeschoss mit Ziegelsteinausfachung und rückseitiger Verbretterung, Satteldach mit Doppelmuldenfalzziegeln. Prägend sind die traditionelle Fachwerkkonstruktion und das Sgraffito an der Giebelseite mit typischer Darstellung des traditionellen Ackerbaus.
Das Gebäude ist von geschichtlicher Bedeutung als seltenes Zeugnis einer ungewöhnlichen Neubauernwirtschaft und von baugeschichtlicher Bedeutung als zweigeschossiges Neubauernhaus und spätes Beispiel der Fachwerkkonstruktion. Der Fachwerkbau ist für die Ortsgeschichte und das Ortsbild prägend als markanter Bestandteil des Winkelhofes.

LfD/2026

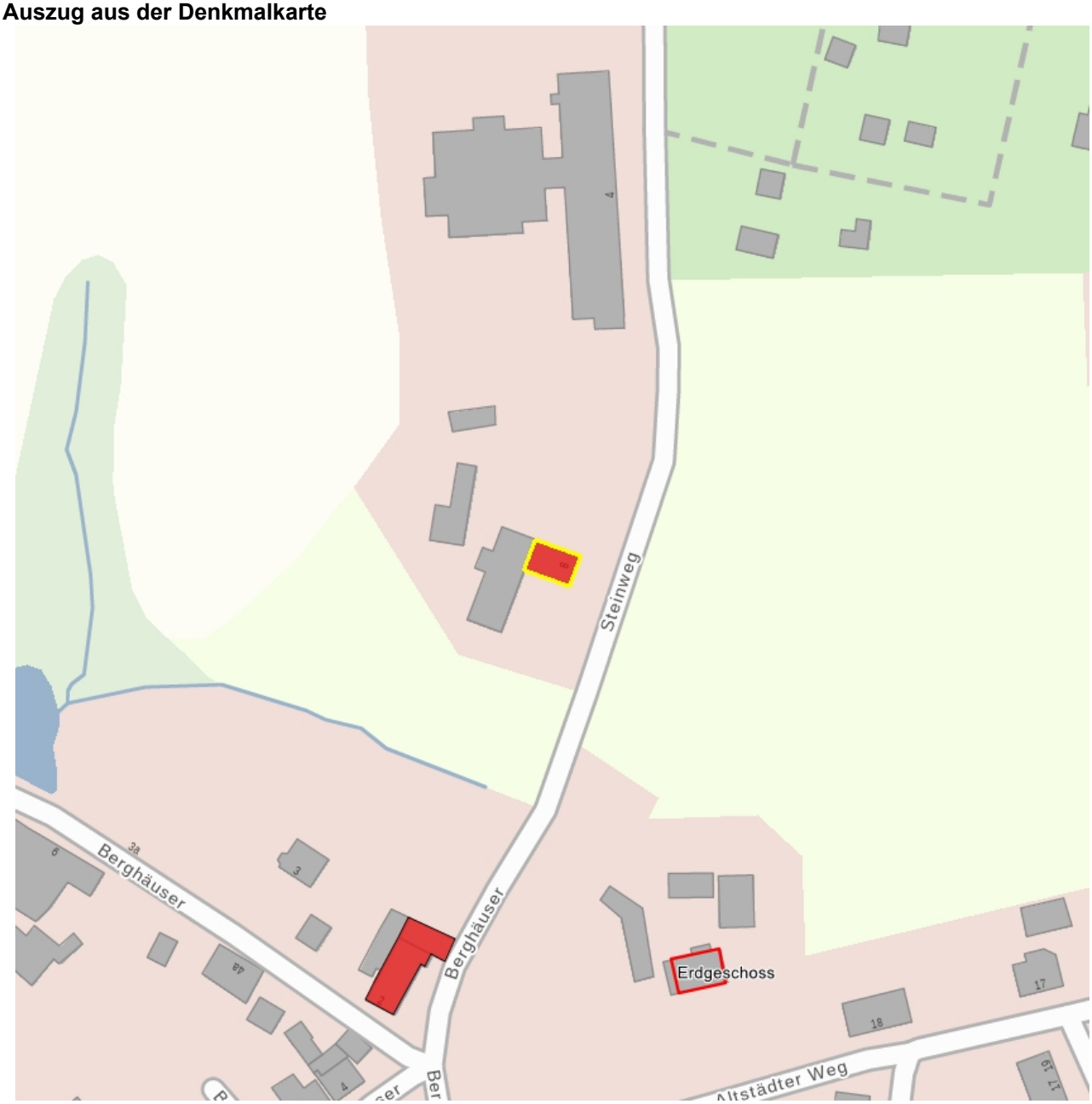
Datierung 1948 (Neubauernhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**DF 427 866**
Aufnahmejahr	1992
Fotograf	Räbisch, Mathias
Beschreibung	Neubauernhaus

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.